

Erfurt, 8. 7. 11.

Sehr geehrter Herr Professor!

Mit einer großen Bitte erlaube ich mir, an Sie mich zu wenden:

Bei Untersuchung der von College O. Jaap bei Triglitz (Prov. Brandenburg) und bei Hamburg gesammelten Pilze habe ich oft eine Species gefunden, die auf sehr verschiedenen Substraten vorkommt und doch bei allen denselben Bau der Gehäuse und Sporen besitzt. Ich kann ihm nicht mit beschriebenen Arten identifizieren und erlaube mir, Ihnen den Pilz von 10 verschiedenen Substraten zeigenden mit der Bitte, mir freundlichst Ihre Meinung über ihn mitteilen zu wollen. Leider ist nicht immer viel Material vorhanden, so daß ^{ich} dasselbe nicht immer reichlich schicken kann; ich hoffe aber, daß es zur Untersuchung ausreichen wird.

Der Pilz wächst auf folgenden Pflanzen:

1. Carpinus Betulus; vielleicht käme da in Frage *Myosporium deplanatum* (Lib.) Sacc.
(Sporen $10-14 \times 3-4\mu$)
2. Cornus sanguinea;
? *Cytophora macilenta* Rob. et Desm. ($10-15 \times 2,5\mu$)
oder *Phoma Corni* Fuck ($8-10 \times 2-3$)
Fusicoccum Corni Ow. ($9-12 \times 2-3,5$)
Myosporium Corni Meoth. ($10-14 \times 4-6$)
3. Corylus Avellana;
? *Fusicoccum galericulatum* (Tul.) Sacc.
($6-10 \times 3,5-4$)
Myosporium Marchandianum Sacc. et Roux
($12-13 \times 4$)
4. Crataegus Oxyacantha;
? *Cytophora crataegicola* P. Brum. ($7,5-8 \times 3$)
Myosporium tumescens Born, Cous., Sacc.
($10-12 \times 4-5,5$)
5. Mynia Gale.
6. Prunus domestica
? *Cytophora floccosa* Wallr.
Phoma Pruni Rick ($8-10 \times 3-4$)

Phoma berolinensis Syd. (8-9 x 3-3,5)

7. Rubus Haeus.

8. Salix viminalis;

? *Phoma Salicis* Sacc. (8 x 4)

9. Salvia officinalis.

10. Tilia cordata;

? *Cylospora carnea* Ell. et Ev. (8-12 $\frac{1}{2}$ x 3)

Auch auf Acer campestre und A. pseudopla-
tarus kommt derselbe Pilz vor.

Er hat ein stromatolites, kegelförmiges bis
flach schalenförmiges Gehäuse, das bisweilen
ganz ungeteilt, oft mehr oder weniger un-
vollständig, oft auch vollständig in Kam-
mern geteilt ist; Übergänge zwischen diesen
Formen finden sich bei jeder Nährpflanze.
Die Sporen sind überall gleich: cylindrisch
bis elliptisch, ohne Ölkropfen, beidendig ab-
gerundet, gerade oder etwas gekrümmt,
6-12 x 3-5 μ . Sporenträger unendliche.

Die Pilze unterscheiden sich so wenig von
einander, daß ich sie für eine Species halten
möchte, und zwar von Tusiorum!

Vielleicht ist der Pilz unter einem der oben
angeführten Namen schon beschrieben?

Und dann habe ich noch eine Bitte:
Besitzen Sie vielleicht *Tuckelia Pilis Bon.*?
Und könnten Sie mir vielleicht ein kleines
Stückchen davon zur Untersuchung ablas-
sen? Ich möchte doch wenigstens die
Gattungen der *Sphaeropyiden* aus eigener
Anschauung kennen lernen; in Berlin
ist nichts davon vorhanden.

Mit der Bitte, die Belästigung freundlichst
zu entschuldigen, grüßt Sie bestens
Ihr

ergebenster

H. Fiedtke.

Send. I mir refert Tuckelia Pilis Bon.
= Ceromyces refert
Mong. Voy. n. 890
Romy F. Sel. n. 541